



Umweltpolitik Cargill Izegem

Einführung und Zweck.

Cargill Izegem ist ein Teil des Cargill-Geschäftsbereiches Oils & Seed. In Izegem werden Pflanzenöle raffiniert und in Flaschen abgefüllt. Uns ist bewusst, dass unsere Aktivitäten Emissionen in Luft und Wasser verursachen, Energie verbrauchen und die Abfälle erzeugen.

Cargill Izegem wird alle zutreffenden Umweltaforderungen erfüllen, Umweltverschmutzungen vermeiden und kontinuierlich an der Verbesserung der Leistungskriterien arbeiten, die für das Geschäft und den Betrieb relevant sind. Die Richtlinie zeigt, wie dieses Ziel erreicht werden kann.

Verantwortung.

Die Umweltpolitik gilt für alle Aktivitäten, einschließlich Management, Bürotätigkeiten, Betriebsaktivitäten und den Einkauf.

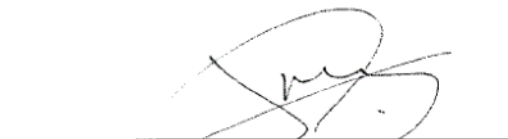
Der Werkleiter stellt sicher, dass ausreichend Ressourcen zur Verfügung stehen, um die Umweltziele zu erreichen.

Der Umweltkoordinator ist verantwortlich, die effektivsten Wege zum Erreichen der Ziele aufzuzeigen. Darüber hinaus tragen alle Mitarbeiter die Verantwortung, in ihrem Arbeitsbereich sicherzustellen, dass Zweck und Ziel dieser Richtlinie eingehalten werden.

Ziele

Es werden die folgenden Ziele festgelegt:

- Effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen durch Einsparung von Energie und Wasser, Reduzierung von Abfall und, soweit möglich, Wiederverwendung oder Recycling.
- Reduzierung der Lärmimmissionen auf ein Minimum.
- Reduzierung der Lichtimmissionen auf ein Minimum .
- Reduzierung der Geruchsmissionen auf ein Minimum.
- Auswirkungen auf Oberflächenwasser so gering wie möglich halten.
- Verunreinigung des Bodens verhindern.



Marco Moes
Plantsuperintendent GEOS Izegem



Kurt Vandecappelle
Environment, Health and Safety Coördinator